

Lösungsblatt:

Volatilität von Aktien: Risiko oder Chance?

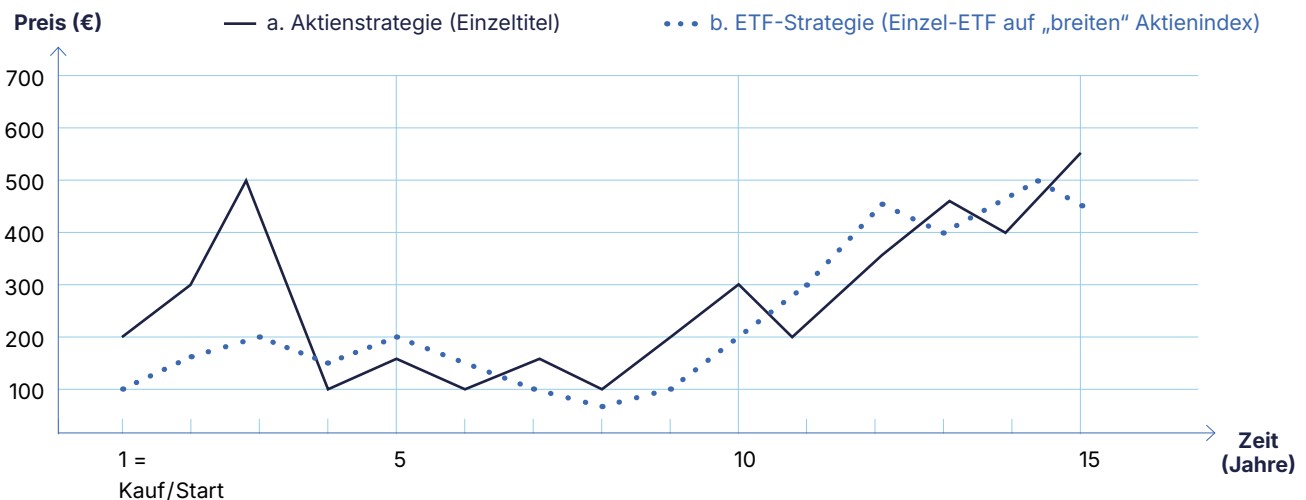
Beide Anlagen unterlagen starken Kursschwankungen, wobei die Einzelaktie stärker schwankte. Beide haben sich insgesamt positiv entwickelt.

- a. Für **Paul** war die Geldanlage dennoch ein Risiko, denn er brauchte das Geld zu einem bestimmten Zeitpunkt, zu dem die Aktie leider am Tiefpunkt angekommen war. Er musste sogar Verluste hinnehmen, da die Aktie unter ihren Einstiegswert gesunken war.
- b. Für **Kira** war die Geldanlage allerdings eine Chance. Zwar war ihr ETF nach 7 Jahren unter den Einstiegswert gesunken, dafür konnte sie zu diesem Zeitpunkt von ihrem monatlichen Betrag mehr Anteile kaufen, die anschließend wieder deutlich im Wert stiegen. Im Gegensatz zu Paul war sie zeitlich flexibler für den Verkauf ihrer Anteile.

Wenn er bereits nach 3 Jahren oder erst nach 15 Jahren verkauft hätte, hätte er einen guten Gewinn gemacht. Aber das konnte er nicht wissen.

- Investition 2024: 12.000 Euro
- Verkauf 2027: 6.000 Euro
- Verkauf 2028: 9.000 Euro
- Verkauf 2029: 6.000 Euro
- Verkauf 2026 oder 2038: 30.000 Euro

So wuchs im Laufe der Zeit die Anzahl ihrer Anteile und der Wert stieg deutlich an. Der schlechteste Zeitpunkt, die Anlage wieder zu verkaufen, war mit 24 Jahren (2031), der beste Zeitpunkt wäre (bisher) mit 31 Jahren (2038) gewesen – zu diesem Zeitpunkt bekam sie auch am wenigsten Anteile für ihren monatlichen Betrag.



Die Chancen auf eine gute Rendite lassen sich bei Aktien erhöhen mit:

- zeitlicher Flexibilität
- Streuung des Risikos durch verschiedene Aktien (Diversifikation), beispielweise mit einem ETF.